HALLENZEITUNG TSV WEDDINGSTEDT - 1. HERREN - HANDBALL



SH-LIGA



Weddlogstedt

25795 Weddingstedt

Ausgabe 9 - 2022 / 2023

Spannung - Emotionen & Leidenschaft

In dieser Ausgabe



TSV WEDDINGSTEDT WEITER KONZENTRIERT

EXTRA

DIESE WOCHE

TSV KINDERFASCHING - SEITE 3 GRUßWORT - SEITE 4

GUT ZU WISSEN

NACHBERICHTE- SEITE 10/14/16 HEINO'S SIEBENMETER - SEITE 8



DER GEGNER



EGHT

TSV WEDDINGSTEDT VS. MTV HERZHORN

IR BRAUCHEN RICHTIGE

IM HEUTIGEN WESTKÜSTENDERBY GEHT ES DARUM KETTENHEMD UND HELM Anzulegen und das spiel über den KAMPF FÜR UNS ZU ENTSCHEIDEN!!!













WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS

Sie gehen stets mit Begeisterung an die Arbeit? Dann sind Sie in unserem tüchtigen Produktionsteam genau richtig: hier werden vorgefertigte Matratzenteile zusammengeklebt, Matratzen und Lagerungshilfen bezogen und für den Versand verpackt. Ebenfalls unterstützen Sie uns bei der Warenannahme und sorgen für einen reibungslosen Ablauf beim Warenausgang.

DAS KOMMT VON UNS:

- Familiäre Arbeitsatmosphäre im familiengeführten Unternehmen
- Umfangreiche Einarbeitung
- Attraktive Sonder- und Sozialleistungen
- Kurze Entscheidungswege durch flache Hierarchien und Kommunikation auf Augenhöhe
- Verschiedene Arbeitszeitmodelle

IMMER IM FOKUS: MEHR LEBENSQUALITÄT **DURCH GESUNDEN SCHLAF**

WULFF MED TEC ist eines der führenden Unternehmen im Bereich des gesunden Schlafes. Wir sind auf die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Matratzen, Positionierungshilfen und Schutzbezüge spezialisiert, die wir in Norddeutschland selbst fertigen. Wir sorgen für höchsten Liege- und Schlafkomfort in medizinisch sensiblen Bereichen ebenso wie in privaten Haushalten.

WAS UNS AUSZEICHNET:

- Ein nachhaltiges, solides Wachstum im krisensicheren Gesundheitsmarkt
- Marktführerschaft im Segment der Klinikmatratzen
- Über 60 hoch motivierte Mitarbeiter
- Innovative Produktentwicklungen
- Ökologisches Wirtschaften in allen Bereichen

IHR ANSPRECHPARTNER:

Tobias Klepper freut sich auf Ihre Bewerbung und beantwortet Ihnen vorab gerne alle Fragen. **J** 04836 99641-28 **S** tobias.klepper@wulff-med.de









WULFF MED TEC GmbH Hennstedter Straße 3 25779 Fedderingen www.wulff-matratzen.de











Moin, Moin & Herzlich

WILLKOMMEN



Der TSV Weddingstedt lädt ein zum Kinderfasching

· Wann: 19.02.2023

· Einlass: 14:30 Uhr

· Wo: Kirchspielkrug Speck

· Eintritt: 3€ pro Kind



Für Mitglieder und NICHT-Mitglieder





NACH DEM SPIEL IST VOR DEM SPIEL

Es geht darum zu beweisen, dass wir zu den Spitzenteams der SH-Liga gehören!

Grußwort Michael Gerstenberg



Liebe Zuschauer, Hallo Fans,

wir begrüßen Euch hiermit recht herzlich zu unserem Heimspiel im Westküstenderby gegen MTV Herzhorn.

Mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch treffen wir heute auf unseren Tabellennachbarn aus Steinburg. Wut im Bauch, wegen der unnötigen Niederlage am vergangenen Wochenende gegen die Tills Löwen... Vielen Dank an unsere zahlreich mitgereisten Fans, die wir leider nicht mit einer guten Leistung begeistern konnten. Ein Spiel zum Vergessen... nun geht es intensiv darum zu beweisen, dass wir zu den Spitzenteam der SH-Liga gehören...

Dafür werden wir alles in die Wagschale werfen, um den Hinspielsieg zu wiederholen. Es war ein packendes Spiel! Freut Euch also auf das heutige Spiel. Mit Eurer lautstarken Unterstützung sollte Coach Schella die Mannschaft zum Sieg führen.

MIT SPORTLICHEN GRÜßEN!

Michael Gerstenberg

Team-Manager 1. Herren



1. HERREN MANNSCHAFTSKADER Handball SH-Liga 2022/2023





01 Henning Hinrichs TW



12 Mathis Rathjens TW



16 Lukas Hilberink TW



20 Luka Schmidtke RL / LA



24 Lasse-Finn Schmidtke LA



13 Pascal Fisahn RM / LA



15 Marco Schulz KM / RL



23 Lasse Rathjens RM / RL



27 Jan Brandt KM



O Steven
Christiansen
RA



84 Paje KrämerRL



Jörn Hauenstein RR/RA



05 Sören Schacht RL / KM



25 Thore Jess RA



06 Veith Steinberg KM / RL



Nils Heiden



04 Marvin Hölck KM



28 Niklas Schacht LA



07 Jan-Niklas Richter RM / RL



Dt Julius Buldmann Betreuer



Kristina von Hemm Physio



Nils Wartenberg
Torwarttrainer



Robin Schröder Athletik



Tim Boldt Co-Trainer



Thorsten Schella Trainer





Der Gegner MTV Herzhorn

Wir freuen uns auf unser Heimspiel in der Schleswig-Holstein Liga und begrüßen den MTV Herzhorn in unserem heimischen Wohnzimmer. Aktuell direkter Verfolger auf Tabellenplatz 5 mit 470:454 Toren und 20:12 Punkten.



Der Kader

	. 13. 3. 3.			
Nr.	Name	Position	Geburtstag	Beim MTV
1	Yorvik Olde	TW	01.12.2000	immer
12	Kerim Genähr	TW	23.09.1997	2022
16	Dennis Bittner	TW	27.05.1992	2022
54	Marco Simonsen	TW	24.12.1988	2020
2	Nico Bielefeld	KM	10.03.1997	2016
3	Mattes Olde	LA, RA	19.06.2022	immer
5	Lars Wamser	RM	06.09.1991	2009
6	Torben Voss	RA	10.02.1992	2015
7	Keith Stabenow	RA, RR	10.11.1998	2020
8	Malte Meisiek	LA	24.12.1991	2015
9	Michel Olde	RL, RM, RR	14.08.1999	immer
10	Sebastian Lipp	RL	02.08.1992	2015
11	Max Fegebank	RM	03.07.2002	2021
14	Tim Carstens	KM	27.05.1996	immer
17	Bennet Brandt	RL, RM	28.09.2000	immer
18	Aaron Adler	RM, LA	03.10.2003	immer
20	Wilm Dose	LA	03.09.2003	immer
23	Thore Gier	RR, RA	06.11.1996	
25	Ben Boltzen	RR, RA	02.05.2003	
26	Jan Rabe	KM	02.04.1996	
	Wechselnde Aushilfsspieler			
	Michael Janke	Trainer	23.10.1960	
	Matthias Radden	Co- Trainer	10.12.1968	
	Jule Appel	Physio	14.11.1992	
	Frank Bruhnsen	Teammanager	08.11.1976	

Kai Huesmann GmbH

SPEDITION UND KÜHLTRANSPORTE



Unser Leistungsspektrum

Kühltransporte

Baustofflogistik

Distributionslogistik

Lagerlogistik

| Partner der regionalen Landwirtschaft

www.spedition-huesmann.de #logistik_der_zukunft







Kai Huesmann GmbH · Alter Kirchweg 13 · 25709 Marne Telefon: 04851-522 420 · info@spedition-huesmann.de



Heino's Siebenmeter **KKK**



Nach der Auswärtsniederlage an der "Ostküste" bei den "Löwen" müssen wir erneut feststellen, dass unsere große Stärke - eine grandiose Abwehr zu stellen - uns doch gerade in dieser Saison etwas abhandengekommen ist und wir somit nicht zu den Spitzenteams der SH-Liga gehören.

Dennoch wäre ein vierter Tabellenplatz am Ende der Saisonnochzufriedenstellend. Und wir haben noch fünf Heimspiele vor der Brust, die wir möglichst erfolgreich gestalten wollen. Schon alleine für euch: Unsere Zuschauer.

Trotz Abstieg aus derOberliga kommen im Schnitt noch immer gut 250 Zuschauer zu unseren Heimspielen – der Unterhaltungswert ist nach wie vor hoch! Dazu ein Ritterschlag für unsere Zuschauer/Fans – von der Homepage der HSG Horst Kiebitzreihe :-):

"TSV Weddingst. - HSG Horst/ Kieb 31:27 Haie zeigen Puls, bleiben aber glücklos

Hexenkessel TSV Weddingstedt 31:27

Freitag 20:30. Geil Haimspiel! HÄÄÄ in Weddingstedt? Was ist da denn los? Zu einer gewohnten Zeit, aber am falschen Ort. Naja, mal sehen was die Halle denn kann. Fazit: Handballbegeisterung.

Ein Hallenkonzept, das die Zuschauer quasi mit auf der Spielfläche sitzen lässt, sorgt für schnelle Kommunikationswege zwischen Zuschauer und den Beteiligten Spielern sowie Schiedsrichtern.

Hexenkessel kommt der ganzen Situation wohl am Nächsten, ein großer Spaß für alle Beteiligten".

Spaß wollen wir im heutigen Heimspiel gegen den MTV Herzhorn auch haben. Es ist wieder ein enges Spiel zu erwarten, in dem wir keine 25 Gegentore kassieren dürfen, um das Spiel zu gewinnen.

"Wir brauchen Eier" würde Oliver Kahn sagen – ich würde sagen wir brauchen richtige Weddingstedter Dorfjungs (Helme auf und Kettenhemd an), um die Zuschauer wieder auf unsere Seite zu ziehen. Um auch dieses "Derby" nach "Horst" ein zweites Mal zu gewinnen (Hinspiel in Herzhorn wurde mit 22:21 knapp gewonnen).

Ich erwarte ein typisches Weddingstedter Kampfspiel – das schockt :-)

Let's Go TSV Weddingstedt

Euer Hallensprecher **Heino Wulff**





VR Bank Westküste







ZUKUNFT-FINANZIERER

Bausparen - die Lösung bei steigenden Bauzinsen!





Ihr Bezirksleiter Florian Lübke Heider Str. 20a 25785 Nordhastedt Tel. 01522 2687035 florian.luebke@ schwaebisch-hall.de

Jetzt Zinsen sichern!

Für Ihren Neubau oder Kauf, Ihre Modernisierung oder Ihre Anschlussfinanzierung. Unsere Experten in Ihrer Bank vor Ort oder bei Schwäbisch Hall zeigen Ihnen gerne wie.

_ www.schwaebisch-hall.de/kontakt





TSV Weddingstedt vs. HSG Horst/Kiebitzreihe 31:27 (15:14)

Nach der deutlichen Niederlage gegen Lübeck wollten wir unseren Fans natürlich ein besseres Spiel bieten und die Gäste aus der Hölle Horst mit einer Niederlage wieder nach Hause schicken. Allerdings ging dieses Unterfangen überhaupt nicht gut los... Im Angriff agierten wir sehr fahrig und in der Abwehr bekamen wir vor allem die Anspiele an den Kreis nicht so wirklich in den Griff.







Die "Haie" konnten so die ersten Minuten des Spiels bestimmen und lagen bis zur 10. Minute in Führung. In der 11. Minute konnte Luka unsere erste Führung in diesem Heimspiel erzielen. Dieser Schwung der ersten Führung konnte uns jedoch keinen Rückenwind geben, denn der Angriff war nach wie vor viel zu planlos und so führte Horst/Kiebitzreihe nach 20 Minuten sogar mit 2 Toren (8:10).

Eine Auszeit von Schella und Timsche brachte uns in diesem Moment zum Glück wieder etwas besser in die Spur und somit schafften wir es den Rückstand bis zur Pause in eine Führung zu drehen. Wir fanden bessere Lösungen und erspielten uns gute Wurfsituationen, die wir über unsere Außen gut ausnutzten. Zur Halbzeit stand es also 15:14.

In der zweiten Halbzeit leisteten wir uns keine größeren Schwächephasen, konnten uns jedoch auch nicht zwingend zur Vorentscheidung absetzen. Wir schafften es den Vorsprung relativ schnell auf 3 Tore auszubauen und hielten diesen eigentlich konstant im Laufe des zweiten Durchgangs. Wir leisteten uns leider noch zu viele Fehlwürfe um uns noch früher abzusetzen, doch in der Abwehr machten wir im zweiten Durchgang einen guten Job, sodass der Sieg eigentlich nie richtig in Gefahr geriet.



Über 20:17 (37. Minute) und 26:21 (51. Minute) gewinnen wir am Ende mit 31:27 ohne Glanz aber verdient gegen einen bis zur letzten Sekunde kämpfenden Gegner, der sicherlich nicht sein schlechtestes Spiel in dieser Saison machte.

Hervorzuheben sind in diesem Spiel Luka, Thore und Pasi, die als sichere Torschützen in Erscheinung traten und ihre Rolle super machten. Vielen Dank auch nochmal an Tobi, der uns wieder zur Seite stand als es personalmäßig knapp wurde!

Mathis Rathjens, Lukas Hilberink – Luka Schmidtke (8), Thore Jeß (8/2), Pascal Flsahn (6), Lasse Rathjens (4), Niklas Schacht (2), Marco Schulz (1), Sören Schacht (1), Paje Krämer (1), Veith Steinberg, Tobias Giesecke.



Ziegelhofweg 2 25746 Heide

Besuchen Sie uns einfach mal im Internet!
www.bowling-heide.de

Tel.: 0481-78 76 579









Wenn man einen regionalen Sportförderer an seiner Seite hat.

Ihr Anliegen ist uns wichtig. Sie erreichen uns:



04331 595 - 0



□ service@spk-mittelholstein.de



+49 4331 5950



Sparkasse Mittelholstein AG

Weil's um mehr als Geld geht.



SCHLESWIG-HOLSTEIN LIGA 2022/2023

Unsere TSV Weddingstedt "Dorfjungs" gelten in dieser Saison als Mitfavorit für den Wiederaufstieg. Der TSV Weddingstedt war seit 2017 Handball-Oberligist. Den Klassenerhalt hat man letzte Saison knapp verpasst und findet sich nun in der Schleswig-Holstein-Liga wieder. Das Team um Trainer Thorsten Schella ist für die neue Saison 2022/2023 aber zuversichtlich. Man will in jedem Fall oben mitspielen.

Unsere Dorfjungs sind also gut aufgestellt und wollen die Zuschauer auch in 2023 mit "Kampfhandball" und viel Emotionen wieder überzeugen.

AKTUELLE TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	MTV Lübeck	15	15	0	0	549:411	30:0
2	HSG Mönkeberg-Schönkirchen	15	13	0	2	484:422	26:4
3	HC Treia/Jübek	15	12	0	3	483:399	24:6
4	TSV Weddingstedt	16	10	0	6	458:421	20:12
5	MTV Herzhorn	16	10	0	6	470:454	20:12
6	HSG Tills Löwen 08	15	7	2	6	442:444	16:14
7	TSV Altenholz 2	16	7	2	7	486:488	16:16
8	SG WIFT Neumünster	14	6	1	7	430:428	13:15
9	SG Bordesholm/Brügge	14	6	0	8	403:426	12:16
10	HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen	15	4	1	10	436:484	9:21
11	Bredstedter TSV	15	4	0	11	400:458	8:22
12	HSG Horst/Kiebitzreihe	15	4	0	11	451:498	8:22
13	TuS Aumühle-Wohltorf	15	3	0	12	387:452	6:24
14	HSG SZOWW	16	1	2	13	402:496	4:28

Fehlt bei einer Mannschaft die Platzierungsziffer, so ist sie mit der/den vorderen Mannschaften auf dem gleichen Platz.

DER SPIELTAG

Staffel	Nr.	Datum und Zeit	H-Nr.	Heim	Gast	Ergebnis
M-SHL	14001125	Fr, 17.02.23, 20:30h	140709	HG OKT	HSG SZOWW	:
	14001122	Fr, 17.02.23, 20:30h	141102	TuS Aum-Wohlt	HSG Horst/Kieb	:
	14001121	So, 19.02.23, 17:00h	140501	SG WIFT Neum.	TSV Weddingst.	:
	14001124	So, 19.02.23, 17:00h	140603	HSG Mönk-Schön	Bredstedt. TSV	:
	14001119	So, 19.02.23, 17:00h	140755	TSV Altenholz 2	MTV Lübeck	:
	14001123	So, 19.02.23, 17:00h	141146	HSG Tills Löw.	MTV Herzhorn	:



NACHBERICHT BREDSTEDTER TSV VS. TSV WEDDINGSTEDT 24:34 (10:16)

Nach der enttäuschenden Niederlage im Hinspiel wollten wir heute natürlich (auch für unseren Trainer, der vor 2 Jahren vom Bredstedter TSV zu uns gewechselt ist) ein ganz anderes Gesicht zeigen und einen Auswärtssieg holen.

Die ersten 5 Minuten verliefen noch ausgeglichen, doch es kristallisierte sich relativ schnell heraus, dass die Gastgeber keine richtigen Lösungen gegen unsere Deckung fanden und auch Lukas im Tor konnte einige Bälle der Bredstedter entschärfen.







Über 4:7 (10. Minute) und 8:13 (20. Minute) konnten wir uns bis zum Halbzeitstand von 10:16 aus Sicht der Gastgeber einen komfortablen Vorsprung erspielen. In den letzten 7 Minuten vor der Pause konnte Bredstedt keinen Treffer mehr erzielen, hier ein großes Lob an unsere Abwehr + Torhüter. Allerdings haperte es etwas an der Trefferausbeute, das gilt es auf jeden Fall zu verbessern.

Nach der Pause stellten wir wieder eine richtig gute Deckung und konnten uns somit relativ schnell auf 9 Tore Vorsprung absetzen, einzig ein paar harte 2-Minuten-Strafen brachten uns teilweise ins schwimmen. Auch Maddi, der im Laufe der zweiten Halbzeit für Lukas ins Tor kam, machte seine Sache richtig stark und trug mit seinen Paraden mit dazu bei, dass wir die Chance hatten uns sehr deutlich abzusetzen.

Leider stand uns dort wieder das ewige, leidige Thema Chancenverwertung und Konsequenz im Abschluss im Weg. Auch wenn der Keeper der Bredstedter sicherlich gut ist, darf es uns nicht passieren an die 10 freie Würfe zu verballern... In anderen Spielen bricht uns genau diese Chancenausbeute das Genick und wir verlieren so ein Spiel.

Nachdem wir uns relativ früh in der zweiten Hälfte entscheidend abgesetzt hatten, plätscherte das Spiel aus genannten Gründen etwas vor sich hin und wir gewinnen am Ende verdient mit 24:34 in Bredstedt und nehmen erfolgreich Revanche für die bittere Hinspiel-Pleite im ersten Heimspiel der Saison.

Eine sehr erfreuliche Nachricht haben wir aber auf jeden Fall zu vermelden, denn Marvin ist nach seiner schweren Gesichtsverletzung wieder auf der Platte gewesen und wir freuen uns sehr, dass es dir besser geht und du wieder mit uns gemeinsam Handball spielen kannst, Marv!

Mathis Rathjens, Lukas Hilberink – Thore Jeß (8/2), Pascal Flsahn (6), Luka Schmidtke (5),, Marco Schulz (5), Paje Krämer (4), Sören Schacht (3), Veith Steinberg (1), Niklas Schacht (1), Lasse Rathjens (1), Marvin Hölk







WESTKÜSTENKANZLEI







NACHBERICHT TILLS LÖWEN 08 VS. TSV WEDDINGSTEDT 30:26 (16:13)

Oh man oh man... das haben wir uns alle ganz anders vorgestellt... Wir fuhren mit einigen Fans im Bus in Richtung Mölln und wollten diesen mit einem guten Auswärtsspiel auch gerecht werden, allerdings ging das völlig nach hinten los. Wir kamen zu keiner Zeit so richtig ins Spiel und die Gastgeber kauften uns völlig den Schneid ab. Aber von Beginn an... unser Tempospiel klappte am Anfang richtig gut – wir konnten Gegentreffer sofort wieder mit der schnellen Mitte und einem Treffer unsererseits begegnen und kamen so zu einfach Toren. Leider ist uns dies im Laufe des Spiels etwas verwehrt worden, da unsere schnelle Mitte so gut wie immer abgepfiffen wurde.







Das war sehr bitter, da wir im Positionsangriff zumeist nicht die richten Lösungen fanden. In Ansätzen machten wir es richtig gut, doch viel zu oft liefen wir uns fest und spielten den Ball nicht zum besser postierten Mitspieler. Genau das machten uns die Möllner vor. Im 7 gegen 6 fanden sie immer wieder den freien Mann am Kreis oder kamen zu einer guten Wurfchance aus dem Rückraum. Über 5:6 und 8:8 stand es nach 24 Minuten 12:12 Unentschieden und das Spiel war völlig offen. In dieser Phase brachten wir durch eigene Fehler und Unkonzentriertheiten das Spiel auf die Verliererstraße. Wir verwarfen 3 Würfe in Folge auf das leere Tor und ebneten den Gastgebern so den Weg mit einer 3 Tore Führung in die Pause zu gehen... Mit dem Halbzeitpfiff traf der starke Robin Möller zur 16:13 Halbzeitführung für die Tills Löwen. In der zweiten Halbzeit kamen wir zu Beginn noch einmal auf ein Tor heran, allerdings machten wir in dieser Phase immer wieder einen Fehler oder bekamen einen unglücklichen Pfiff, sodass wir es nie mehr schafften auszugleichen. Man muss aber auch mal sagen, dass die Tills Löwen ein sehr starkes Heimspiel machten und wir den 7. Feldspieler und vor allem die Achse mit dem Kreisläufer Simon Herbers überhaupt nicht in den Griff bekamen. Mölln spielte sehr lange Angriffe und wartete bis wir mal einen Schritt zu weit herausrückten und sobald wir mal einen Ball in der Abwehr erkämpften, schmissen wir ihn in maximal 30 Sekunden wieder weg. Wir ließen die Cleverness komplett vermissen und waren auch in den Zweikämpfen nicht so richtig da – woran es lag, kann man gar nicht so richtig erklären. Wie man so ein Spiel gewinnt, machten uns die Gastgeber eindrucksvoll vor und fuhren so völlig verdient den 30:26 Heimsieg ein. Wir versuchten nochmal alles herauszuholen, aber ich glaube wir hätten an diesem Tag auch 4 Stunden spielen können und hätten dieses Ding nicht gewonnen – zu viel lief einfach daneben. Kompliment für die Leistung und Glückwunsch nach Mölln, die 2 Punkte habt ihr leider deutlich mehr verdient. Jetzt gilt es am Wochenende gegen Herzhorn wieder ein anderes Gesicht zu zeigen und gemeinsam mit unseren Zuschauern die 2 Punkte in Weddingstedt zu behalten. An dieser Stelle nochmal vielen Dank an die Truppe, die den weiten Weg mit auf sich genommen hat um uns zu unterstützen das hat uns sehr gefreut. Sorry, dass wir euch nicht mit einem Sieg beschenken konnten... ihr hättet das verdient gehabt!

Mathis Rathjens, Nils Wartenberg – Luka Schmidtke (7/1), Thore Jeß (7/3), Sören Schacht (3), Jan Brandt (3), Paje Krämer (2), Lasse Rathjens (2), Marco Schulz (1), Veith Steinberg, Niklas Schacht, Marvin Hölk







ES WAR EINMAL

Und plötzlich führst du deutlich

In Weddingstedt lässt die HSG ihr Publikum lange zappeln

Weddingstedt (ph) Als die Spieler der HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve begannen, sich abklatschend von der Pertie gegen den MTV Herzhorn zu lösen und sich der Ausgestaltung des weiteren Abends zu widmen, da taten sie dies gut gelaunt. Die Anzeigetafel in der Weddingstedter Halle wies einen 28:23 (10)-Erfolg aus. Im Abstiegskampf der Handball-Oberlies kompf Oberliga kann man nicht mehr verlangen. Oder doch?

Doch, man kann. Was die Gastgeber offensiv in den ersten 30 Minuten anboten, genüg te den Ansprüchen eines Ober ligisten nicht. "Unsere Angriffs-leistung war katastrophal", legte HSG Trainer Nico Richter unmittelbar nach der Partie direkt den Finger in die Wunde. Nach nicht einmal sieben Minuten hatten selbige die Karte für

eine Auszeit gehalten. In diesem Moment lagen die Dithmarscher 1:3 hinten, hatten bereits einige Würfe verge ben. Darunter gleich zwei Siebenmeter. Besser wurde es dennoch nicht. Nach rund 20 Minuten stand es 5:9. In diesem Zeit raum gerade einmal fünf Treffer anzuhäufen, dient als eindrucksvoller Beweis der schwachen Leistung vor dem gegneri-schen Kasten. Immerbin, mit dem Vier Tore Abstand sollte der Tiefpunkt der Partie durchschritten sein. Die Hereinnahme von Luka Schmidtke brachte Bewegung in die Offensiv-Aktionen, bis zur Pause lag man mit nur noch zwei Treffern hin-

In der Pause schien Nico Richter die richtigen Hebel um gelegt zu haben, drei Treffer in Serie brachten das 13:12 und der Halle Stimmung, Beim 17:14 verlief die Partie dann endgültig in den gewünschten Bahnen. Ein Irrglaube. Eine wilde Phase, die unschöne Erinnerungen an den ersten Durchgang brachte, stellte das Ergeb nis auf 19:19. Der gute Lauf di rekt nach der Pause schien verpufft. "Ich weiß auch nicht. In



Freigespielt: Gelungene Offensiv-Aktionen sparten sich Lasse Finn Schmidtke und die HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve vor allem für den zweiten Durchgang auf. Feto: Jensen

nie gut", erklärte Richter spä-ter. Der Glaube an den Sieg aber hatte sich bei ihm da bereits verfestigt. Der Mann-schaft gelingt es einfach immer

Derbys spielen wir irgendwie wieder den Hebel umzulegen. Und sie kann es ja auch. Im zweiten Durchgang war offensiv dann endlich mehr Bewegung in unseren Aktionen. Da war deutlich mehr Zug in unserem Spiel.

Direkt vor dem 19:19 hatte Leif Friedrichs, ein Sinnbild der Partie (ein Tor vor Pause, sechs danach), für ein Signal gesorgt. Sein überragender Schlagwurf brachte Energie. "Der Wurf war herausragend. Und den hat er im Training genau so geübt", lachte Richter, der in der Folge eine HSG erlebte, die den MTV Herzhorn schlicht überforder

Endlich existierte ein Tempospiel, gelangen einfache Tore, In den letzten fünf Minuten haben wir noch einmal richtig aufgedreht und konnten uns abset-zen. Und die Belohnung ist, dass wir am nächsten Wochenende befreit nach Barmbek fahren können.

Und dennoch musste man nach Spielende zweimal auf die Anzeigetafel gucken, Nach langem Rückstand und einem anhängigen Hin und Her hatte die HSG Weddingstedt/Henn-stedt/Delve doch noch klar gewonnen.

Und plötzlich führst du deut-

HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve - MTV Herzhorn 28:23 (10:12)

HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve: Hinrichs, Rathjens - Schacht, Giesecke (3), Fisahn (3), Schulz (1), Schröder (1), Luka Schmidtke (7/2), Lasse Finn Schmidtke (4), Baldt (2), Pohlmann, Friedrichs (7)

MTV Herzhom: Rave - Bielefeldt (2), Olde, Lutz Wamser (6), Voß, Most (2), Lars Wamser, Lipp (5/3), Janke (4), Pfeifers (1), Olde, Holst, Meisiek (3), Looft.

Schiedsrichter: Glöß/Knibbe (Bergedorf) - Zuschauer: 280.

Zeitstrafen: HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve 3 - MTV Herzhorn 3.

Hier direkt anmelden:

www.azubi-akademie.hamburg





IHK - Abschlussprüfung?

Jetzt mit uns vorbereiten!



31. März bis 06. April 2023



Stellwerk, Heide (direkt am Bahnhof)*



für Industriekaufleute

*auch weitere Standorte, Termine und Ausbildungsberufe!

AUS WEDDINGSTEDT DER TSV





Hartmut Frank Steuerberater

Kerstin Rühmann

Steuerberaterin

Gunda Mohr Steuerberaterin

Julia Katharina Rühmann Steuerberaterin

Eichstraße 2 • 25767 Bunsoh • Telefon: (0 48 35) 9 09 0 Telefax: (0 48 35) 9 09 36 • E-mail: hartmut.frank@datevnet.de



Volquard Volquardsen

Steuerberater

Heistedter Str. 19 25746 Heide

Telefon: (04 81) 8 50 37 00 Telefax: (04 81) 8 50 37 06

E-mail: volguard.volguardsen@datevnet.de

Büsum

Dirk Thießen **Eva-Maria Hinz** Steuerberater Steuerberaterin

Otto-Johannsen-Str. 86

25761 Büsum

Telefon: (0 48 34) 22 55 Telefax: (0 48 34) 49 84

E-mail: dirk.thießen@datevnet.de



Berlin

Dipl.-Ök. Ines Rudolph

Steuerberaterin

Börnestraße 37 - 41 13086 Berlin

Telefon: (030) 927 941 10 Telefax: (030) 927 941 22

E-mail: kittendorf-berlin@datevnet.de



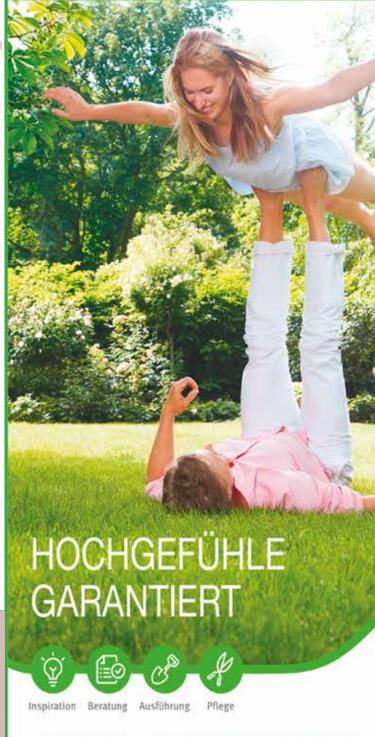
- Unternehmensnachfolgeberatung
- Steuerliche Beratung im unternehmerischen und privaten Bereich bei Schenkungen und Erbregelungen
- Vertretung bei Steuerstrafverfahren und Bußgeldverfahren
- Existenzgründungsberatung

NICOLE ERICH FOTOGRAFIN

Die Fotos in dieser Ausgabe der Hallenzeitung stammen zur Partie gegen Horst/Kiebitzreihe von Nicole Erich, die Harry Zimmermann kurzzeitig vertritt. Ganz lieben Dank Nicole für deinen Einsatz!!!!!!! Die Fotos bei den weiteren Nachberichten stammen aus den Hinspielen.







GARTEN-U. LANDSCHAFTSBAU GRANIT UND NATURSTEIN

Hans Claußen

25795 Weddingstedt · B5 Nr. 42

Tel.: 0481/68374455



NÄCHSTE SPIELTERMINE

SO. 19.02.23, 17.00 Uhr SG Wift/Neumünster - TSV Weddingstedt

SA. 04.03.23, 20.00 Uhr TSV Weddingstedt - HSG Mönk.-Schönk.

SA. 11.03.23, 17:45 Uhr
TuS Aumühle-Wohlt. - TSV Weddingstedt

SA. 18.03.23, 20:00 Uhr TSV Weddingstedt - TSV Altenholz 2





DANK AN UNSERE WEITEREN SPONSOREN





Autohaus Kaulen







J. Radmer & M. Täschner
Steuerberater / Wirtschaftsprüfer









